

CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

The Museum of Modern Art Archives, New York

J.B. Neumann
Papers

IV.B.1

0556

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

d. 1885

"Lacking talent, he has genius", said Baudelaire of his contemporary Rodolphe Bresdin, France's great graphic master. Early forced into the straitjacket of a distorted and superficial Bohemianism, the real personality of Bresdin has ever since remained hidden from the public, which knows only the eccentric figure fabricated by Champfleury. Worse yet, the art of Bresdin has continually been damned with faint praise, even by many of his most sympathetic friends.

[1925]

Even during the forty odd years since his death, there have been no more than two or three sporadic attempts at a real estimate of Bresdin, and none of them has awakened the public to a consciousness of the outstanding importance of this master. It seems that France, blinded by the deep-seated first impression, will not awaken to the greatness of her own artist. And it is no more than fitting that in America, the land on which Bresdin so long placed his hopes of freedom and fulfillment, should begin the difficult task of resurrecting the true Bresdin, of bringing to light those works which will inevitably assure him a place alongside Schongauer, Durer, Rembrandt and other great masters of the graphic arts.

My search for the lost works of Bresdin has already gone forward fifteen years. I feel that it should no longer be simply my affair, and I am therefore now sending out this check list of all the works of Bresdin I have been able to locate, in the hope that every lover of graphic art will join me in an effort to restore this master to his rightful place.

J. B. NEUMANN.

9 East 57th Street
New York City

0557

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



0558

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

Lieber Herr Taub,
 nicht vergessen, hab ich Sie.
 Aber noch kann ich Nichts von
 wirklichem Wert für Sie ver-
 melden und so heißt es
 abwarten. Ich erlaube sehr
 gern Wunsch um der Sache
 willen daß ich was erreiche.
 Denn dann ist eine Tür der
 deutschen Künstlern geöffnet.
 Gerade daß Sie nicht hier
 herreisen können, Sie würden
 stammern wie viele Ihrer Freunde
 hier schon ausgeführt etc-
 sehen. Ein neuer schwarzer
 Wolkenkrazer mit Galatkeppel
 erinnert mich oft an Ihre
 farbige Antriebskraft. Ich hoffe
 Sie gesünder und bei der Arbeit.
 Mit wahrem Sehnsucht Ihnen
 und meinen Freunden den
 Weg hierher zu ebnen
 verbleibe ich Ihr
 Neumann



DEM ANDENKEN PIET ROELLIS GEWIDMET
 AN EINEM WINTERTAGE GING FRANZISKUS MIT DEM BRUDER LEO VON
 PERUGIA NACH FORTIUNCULA; ES WAR SO KALT, DASS WIR VOR KAELTE
 ZITTERN. FRANZISKUS RIEF DEN BRUDER LEO, DER VORANGING, UND
 SAGTE ZU IHM: "O, BRUDER LEO, GEBE GOTT, DASS UNSERE BRUEDER
 IN DER GANZEN WELT ALS MUSTER HEILIGEN LEDENS DIENEN; NOTIERE
 ABER, DASS NICHT DARIN DIE HOECHSTE FREUDE SEL." / NACHDEM SIE
 EIN WENIG WEITERGANGEN, RIEF WIEDERUM FRANZISKUS DEN BRUDER
 LEO: "UND NOTIERE NOCH, BRUDER LEO, DASS WENN UNSERE BRUEDER
 KRANKE HEILEN, BOESE GEISTER VERTRIEDEN, BLINDE SEHEND MACHEN
 ODER VIERTAEIGIGE TOTE AUFERWECKEN WERDEN,—NOTIERE, DASS AUCH
 DARIN NICHT DIE HOECHSTE FREUDE LIEGE." / UND NACHDEM SIE NOCH
 WEITER GEGANGEN WAREN, SAGTE FRANZISKUS ZU LEO: "NOTIERE NOCH,
 BRUDER LEO, DASS WENN UNSERE BRUEDER ALLE SPRACHEN, ALLE
 WISSENSCHAFTEN UND ALLE SCHRIFTEN KENNTEN, WENN SIE NICHT
 NUR ZUKUNFTIGES PROPHEZEITEN, SONDERN AUCH ALLE GEHEIMNISSE
 DES GEWISSENS UND DER SEELE KANNTEN,—NOTIERE, DASS AUCH DARIN
 NICHT DIE HOECHSTE FREUDE SEL." UND ALS SIE NOCH WEITER GE-
 GANGEN WAREN, RIEF WIEDERUM FRANZISKUS DEN BRUDER LEO UND
 SAGTE: "UND NOTIERE NOCH BRUDER LEO, LAEMLEIN GOTTES, DASS,
 WENN WIR AUCH MIT ENGELSZUNGEN ZU REDEN LERNTEN, WENN
 WIR DEN GANG DER STERNE KENNTEN UND UNS ALLE SCHAETZE DER
 ERDE OFFENBAR WUERDEN UND WIR ALLE GEHEIMNISSE IM LEBEN DER
 VOGEL, FISCH, ALLER TIERE, MENSCHEN, BAUME, GESTEINE UND
 CWAESSER KENNEN WUERDEN,—NOTIERE, DASS AUCH DIES NICHT DIE
 HOECHSTE FREUDE SEL." / UND NACHDEM SIE NOCH EIN WENIG WEITER
 GEGANGEN WAREN, RIEF WIEDERUM FRANZISKUS DEN BRUDER LEO UND
 SPRACH ZU IHM: "NOTIERE NOCH, DASS WENN WIR SOLCHE PREDIGER
 WAEREN, DASS WIR SAEMTLICHE HEIDEN ZUM GLAUBEN CHRISTI BE-
 KEHRTEN,—NOTIERE ES, DASS AUCH DARIN NICHT DIE HOECHSTE FREUDE
 WAERE." / DA SPRACH BRUDER LEO ZU FRANZISKUS: "WORIN ALSO
 BERUHT DIE HOECHSTE FREUDE, BRUDER FRANZISKUS?" / UND FRAN-
 ZISKUS ANTWORTETE: "HOERE, WOHIN SIE BERUHT; DARIN, DASS WIR
 SCHMUTZIG, NASS, VOR KAELTE ERSTARRT IN PORTIUNCULA ANKOMMEN,
 DER PFOERTNER ABER UNS SAGT: "IHR TREIBT EUCH IN DER WELT
 HERUM, IHR STROLCHE, VERFUEHRET DAS VOLK, STEHLT DEN ARMEN
 LEUTEN DAS ALMOSEN, MACHET, DASS IHR FORTKOMMT!"—UND ER UNS
 NICHT OEFFNET: WENN WIR UNS DA NICHT BELEIDIGT FUEHLEN UND
 MIT DEMUT UND LIEBE BEI UNS DENKEN, DASS DER PFOERTNER RECHT
 HAT, DASS GOTT SELBST IHM EINGAB UNS SO ZU BEHANDELN, UND WIR
 NASS, DURCHKALTE UND HUNGRIG BIS ZUM MORGEN IN SCHNEE UND
 WASSER VERWEILEN, OHNE DEM PFOERTNER DESHALB ZU ZUERNEEN, DANN
 BRUDER LEO, NUR DANN WIRD UNSERE FREUDE VOLLKOMMEN SEIN."
 DIESE LEGENDE AUS TOLSTOY FUER ALLE TAGE SEI EIN GRUSS MEINEN
 FREUNDEN IN EUROPA UND AMERIKA. 6 MAERZ 1925. J. B. NEUMANN
 NEW YORK, 19 EAST 57TH STREET

0559

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

Kidney Karl Schaefer 18. VII. 25.
 von der Frau Selmaalk-Kalil
 die einst bei Dir erkrankte es -
 führt ich doch Dir mit nicht
 mehr lebt. Es kost mich sehr
 tief getroffen. Wenn Dir kommt
 bitte sage mir was es war -
 und was Du hast.



Ich lebe ein sehr philosophisches
 Leben und möchte alle Menschen
 beeinflussen das ganze Leben
 leidlos zu nehmen. Ja es
 ist dann noch selbstergeung,
 weil wir nicht allein sind
 und wir das Leben der
 Anderen doch nicht dämpfen
 können.

Ich bin ich schon 18
 Monate von Berlin weg,
 die Zeit fliegt wieß Gott
 ob nun wann ich wieder
 komme. Mir ist die Welt
 jetzt überall ganz gleich weit.

Ich grüße Dich
 herzlich in aller Freund
 schaft
 Dein
 Karl Schaefer

DEM ANDENKEN PIET ROELLIS GEWIDMET
 AN EINEM WINTERTAGE GING FRANZISKUS MIT DEM BRUDER LEO VON
 PERUGIA NACH FORTIUNCULA; ES WAR SO KALT, DASS WIR VOR KAELTE
 ZITTERN. FRANZISKUS RIEF DEN BRUDER LEO, DER VORANGING, UND
 SAGTE ZU IHM: "O, BRUDER LEO, GEBE GOTT, DASS UNSERE BRUEDER
 IN DER GANZEN WELT ALS MUSTER HEILIGEN LEBENS DIENEN; NOTIERE
 ABER, DASS NICHT DARIN DIE HOECHSTE FREUDE SEL." / NACHDEM SIE
 EIN WENIG WEITERGANGEN, RIEF WIEDERUM FRANZISKUS DEN BRUDER
 LEO: "UND NOTIERE NOCH, BRUDER LEO, DASS WENN UNSERE BRUEDER
 KRANKE HEILEN, BOESE GEISTER VERTREIBEN, BLINDE SEHEND MACHEN
 ODER VIERTAEUBIGE TOTE AUFERWECKEN WERDEN,—NOTIERE, DASS AUCH
 DARIN NICHT DIE HOECHSTE FREUDE LIEGE." / UND NACHDEM SIE NOCH
 WEITER GEGANGEN WAREN, SAGTE FRANZISKUS ZU LEO: "NOTIERE NOCH,
 BRUDER LEO, DASS WENN UNSERE BRUEDER ALLE SPRACHEN, ALLE
 WISSENSCHAFTEN UND ALLE SCHRIFTEN KENNTEN, WENN SIE NICHT
 NUR ZUKUNFTIGES PROPHEZEITEN, SONDERN AUCH ALLE GEHEIMNISSE
 DES GEWISSENS UND DER SEELE KANNTEN,—NOTIERE, DASS AUCH DARIN
 NICHT DIE HOECHSTE FREUDE SEL." UND ALS SIE NOCH WEITER GE-
 GANGEN WAREN, RIEF WIEDERUM FRANZISKUS DEN BRUDER LEO UND
 SAGTE: "UND NOTIERE NOCH BRUDER LEO, LAEMLEIN GOTTES, DASS,
 WENN WIR AUCH MIT ENGELSZUNGEN ZU REDEN LERNTEN, WENN
 WIR DEN GANG DER STERNE KENNTEN UND UNS ALLE SCHAETZE DER
 ERDE OFFENBAR WUERDEN UND WIR ALLE GEHEIMNISSE IM LEBEN DER
 VOGEL, FISCH, ALLER TIERE, MENSCHEN, BAUME, GESTEINE UND
 GEAESSER KENNEN WUERDEN,—NOTIERE, DASS AUCH DIES NICHT DIE
 HOECHSTE FREUDE SEL." / UND NACHDEM SIE NOCH EIN WENIG WEITER
 GEGANGEN WAREN, RIEF WIEDERUM FRANZISKUS DEN BRUDER LEO UND
 SPRACH ZU IHM: "NOTIERE NOCH, DASS WENN WIR SOLCHE PREDIGER
 WAEREN, DASS WIR SAEMTLICHE HEIDEN ZUM GLAUBEN CHRISTI BE-
 KEHRTEN,—NOTIERE ES, DASS AUCH DARIN NICHT DIE HOECHSTE FREUDE
 WAERE." / DA SPRACH BRUDER LEO ZU FRANZISKUS: "WORIN ALSO
 BERUHT DIE HOECHSTE FREUDE, BRUDER FRANZISKUS?" / UND FRAN-
 ZISKUS ANTWORTETE: "HOERE, WORN SIE BERUHT: DARIN, DASS WIR
 SCHMUTZIG, NASS, VOR KAELTE ERSTARTET IN PORTIUNCULA ANKOMMEN,
 DER PFOERTNER ABER UNS SAGT: "IHR TREIBT EUCH IN DER WELT
 HERUM, IHR STOLCHE, VERFUEHRET DAS VOLK, STEHLT DEN ARMEN
 LEUTEN DAS ALMOESN, MACHET, DASS IHR FORTKOMMT!"—UND ER UNS
 NICHT OFFNET: WENN WIR UNS DA NICHT BELEIDIGT FUEHLEN UND
 MIT DEHMUT UND LIEBE BEI UNS DENKEN, DASS DER PFOERTNER RECHT
 HAT, DASS GOTT SELBST IHM EINGAB UNS SO ZU BEHANDELN, UND WIR
 NASS, DURCHKALTE UND HUNGRIG BIS ZUM MORGEN IN SCHNEE UND
 WASSER VERWEILEN, OHNE DEM PFOERTNER DESHALB ZU ZUERNEN, DANN
 BRUDER LEO, NUR DANN WIRD UNSERE FREUDE VOLLKOMMEN SEIN."
 DIESE LEGENDE AUS TOLSTOY FUER ALLE TAGE SEI EIN GRUSS MEINEN
 FREUNDEN IN EUROPA UND AMERIKA. 6 MAERZ 1925. J. B. NEUMANN
 NEW YORK, 19 EAST 57TH STREET

0560

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



EUROPÄISCHE
KUNST VON
GOYA BIS
BECKMANN

0561

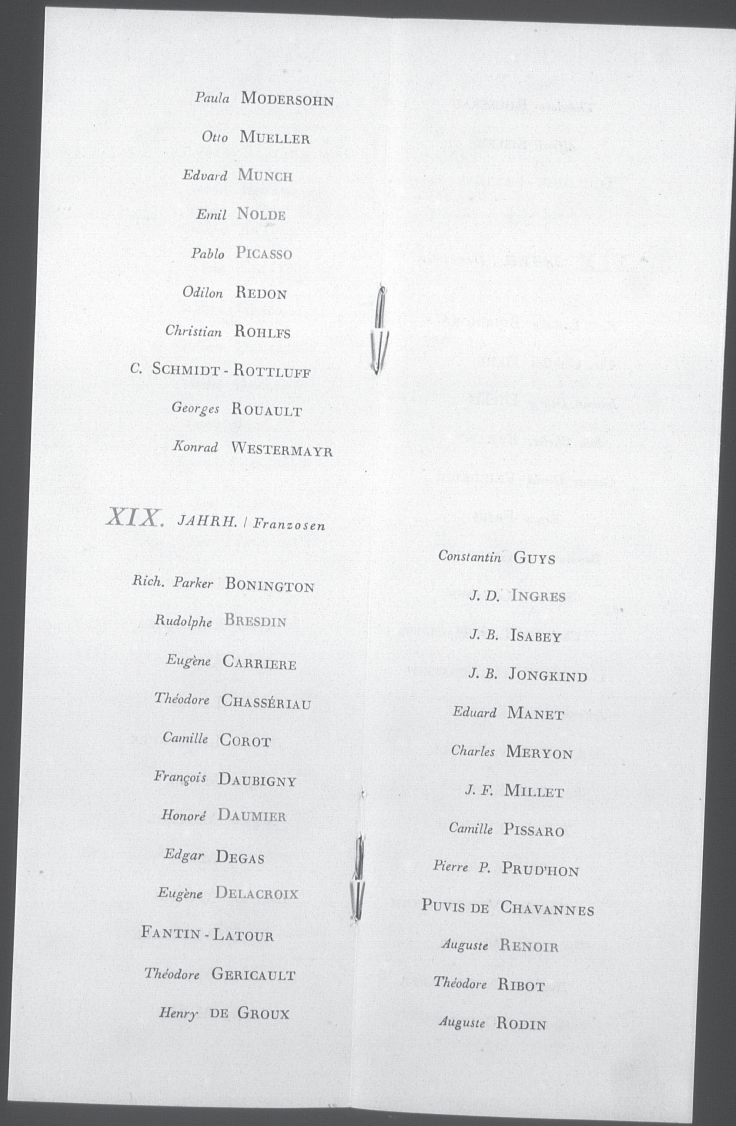
The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

XX. JAHRHUNDERT

<i>Ernst</i> BARLACH	
<i>Max</i> BECKMANN	
<i>Georges</i> BRAQUE	
<i>Paul</i> CÉZANNE	
<i>Marc</i> CHAGALL	
<i>Robert</i> DELAUNAY	
<i>André</i> DERAIN	
<i>James</i> ENSOR	
<i>Lyonel</i> FEININGER	
<i>Paul</i> GANGOLF	
<i>Paul</i> GAUGUIN	
<i>Vincent van</i> GOGH	<i>Moysey</i> KOGAN
<i>Juan</i> GRIS	<i>Oskar</i> KOKOSCHKA
<i>George</i> GROSZ	<i>Alfred</i> KUBIN
<i>Erich</i> HECKEL	<i>Ferdinand</i> LÉGER
<i>Otto</i> HERBIG	<i>Wilhelm</i> LEHMBRUCK
<i>Ferdinand</i> HODLER	<i>August</i> MACKE
<i>Karl</i> HOFER	<i>Auguste</i> MAILLOL
<i>Wassili</i> KANDINSKY	<i>Franz</i> MARC
<i>Max</i> KAUS	<i>Hans von</i> MARÉES
<i>Anton</i> KERSCHBAUMER	<i>Frans</i> MASAREEL
<i>E. L.</i> KIRCHNER	<i>Henri</i> MATISSE
<i>Paul</i> KLEE	<i>Georg</i> MINNE

0562

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



Paula MODERSOHN
Otto MUELLER
Edvard MUNCH
Emil NOLDE
Pablo PICASSO
Odilon REDON
Christian ROHLFS
C. SCHMIDT - ROTTLUFF
Georges ROUAULT
Konrad WESTERMAYR

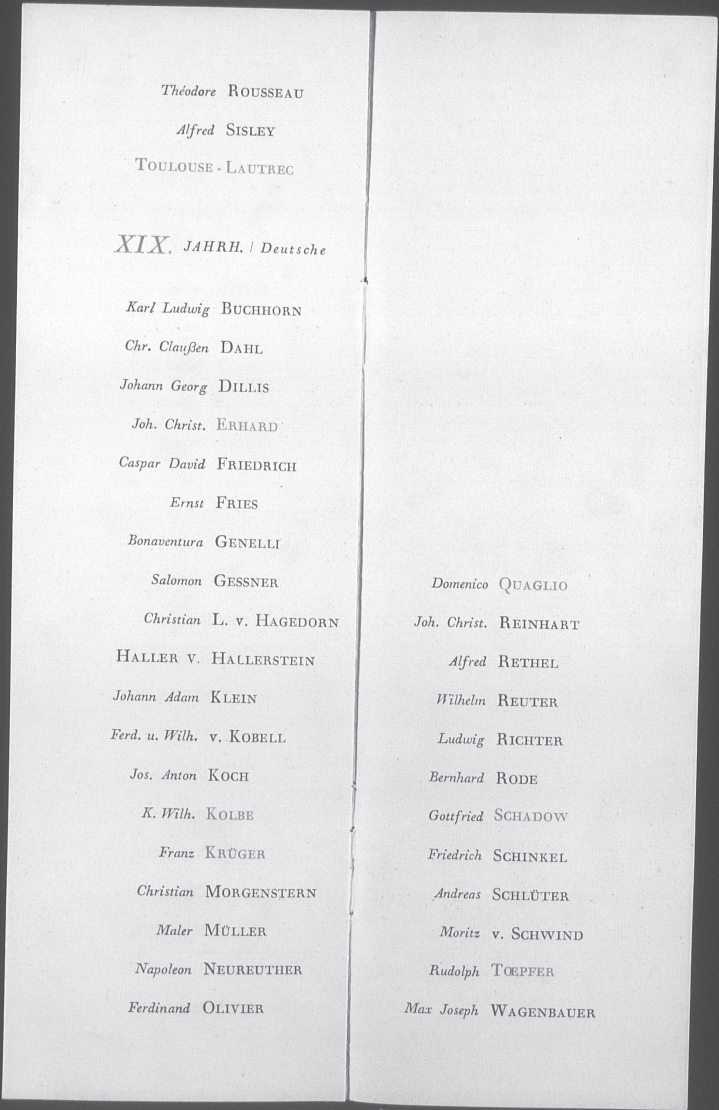
XIX. JAHRH. / Franzosen

Rich. Parker BONINGTON
Rudolphe BRESLIN
Eugène CARRIERE
Théodore CHASSÉRIAU
Camille COROT
François DAUBIGNY
Honoré DAUMIER
Edgar DEGAS
Eugène DELACROIX
FANTIN - LATOUR
Théodore GERICAULT
Henry DE GROUX

Constantin GUYS
J. D. INGRES
J. B. ISABEY
J. B. JONGKIND
Eduard MANET
Charles MERYON
J. F. MILLET
Camille PISSARO
Pierre P. PRUDHON
PUVIS DE CHAVANNES
Auguste RENOIR
Théodore RIBOT
Auguste RODIN

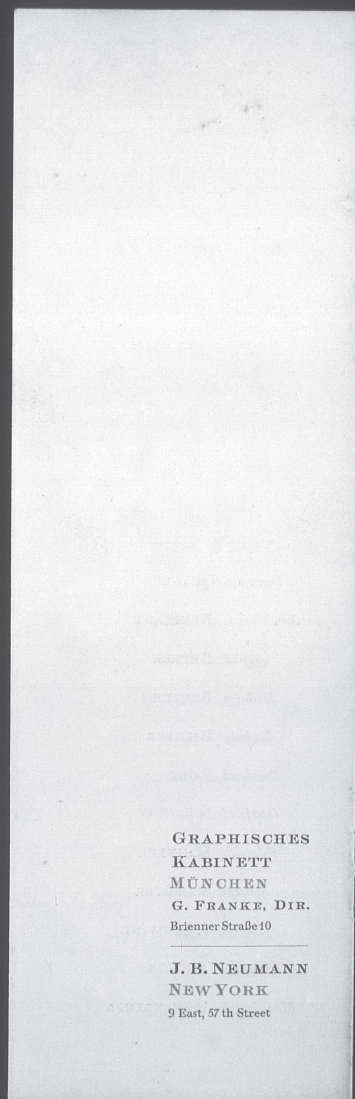
0563

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



0564

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



GRAPHISCHES
KABINETT
MÜNCHEN
G. FRANKE, DIR.
Brienner Straße 10

J. B. NEUMANN
NEW YORK
9 East, 57th Street

0565

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

FIFTH EXHIBITION

OCTOBER 21st TO NOVEMBER 8th, 1924

PAINTINGS BY

A. F. LEVINSON, NEW YORK

J. B. NEUMANN'S PRINT ROOM
19 EAST 57th STREET
NEW YORK

DAILY 10 TO 6

SUNDAYS CLOSED

PAINTINGS BY

A. F. LEVINSON, NEW YORK

- | | |
|--------------------------------|------------------------------|
| 1 Nude | 14 Interior II |
| 2 Selfportrait | 15 Still Life (Blue Vase) |
| 3 Interior I | 16 Still Life (Red Rock) |
| 4 Rockport | 17 Boats at Gloucester |
| 5 Boy's Head | 18 Still Life (Peaches) |
| 6 Fisherman | 19 An Overcast Day |
| 7 Still Life (Glass and Apple) | 20 Breakfast Table |
| 8 Portrait | 21 Portrait Study (Girl) |
| 9 After Giotto | 22 Studio Corner |
| 10 Stratmouth | 23 Village Street (Rockport) |
| 11 Still Life (White Pitcher) | 24 Rockport Square |
| 12 Headlands Rockport | 25 The Cassin Table |
| 13 Fishing Village | 26-36 Compositions |

05666

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

DER
SCHÖNE
NACKTE
FRAUENKÖRPER

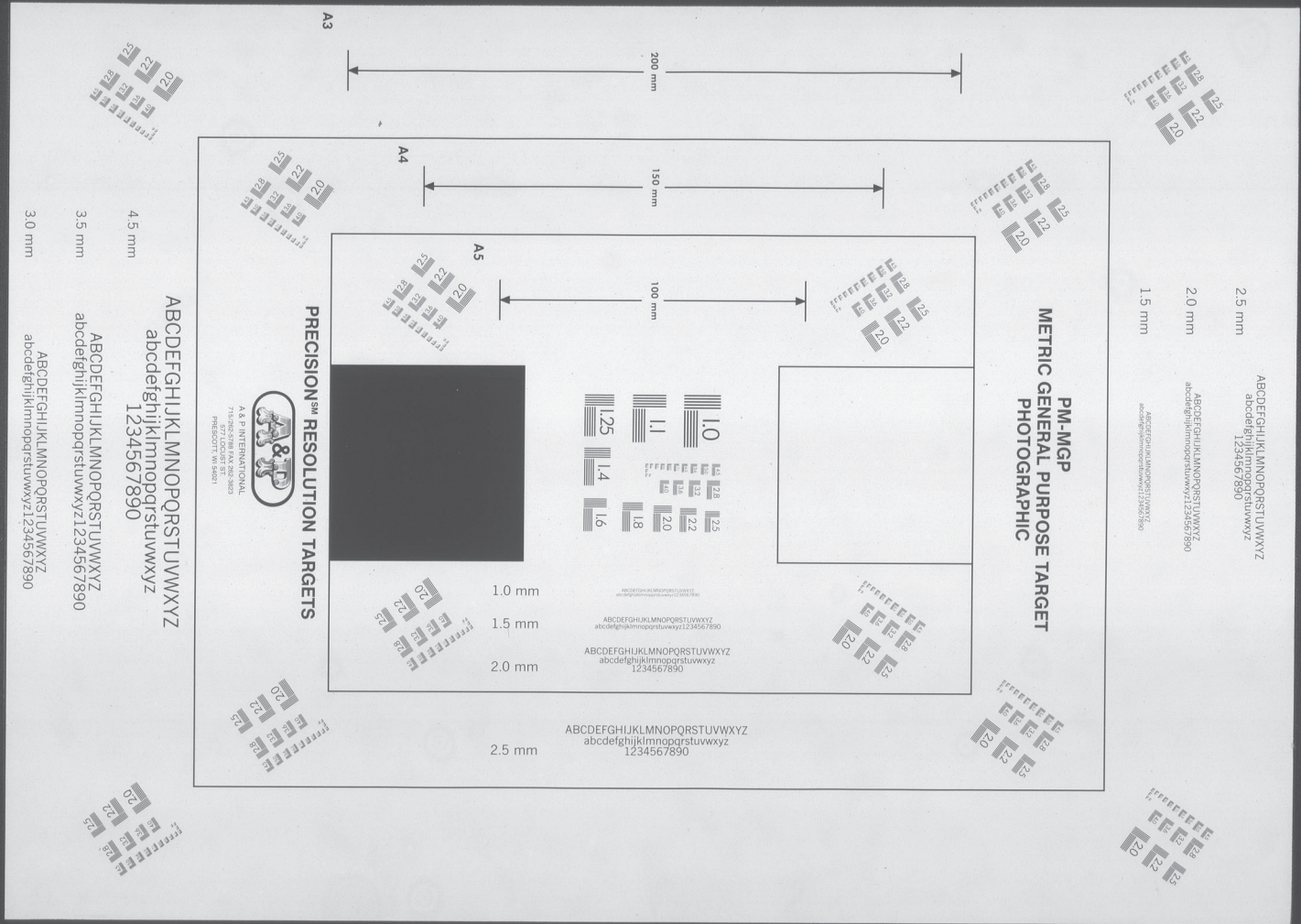
0567

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

**REDUCTION
RATIO
14:1**

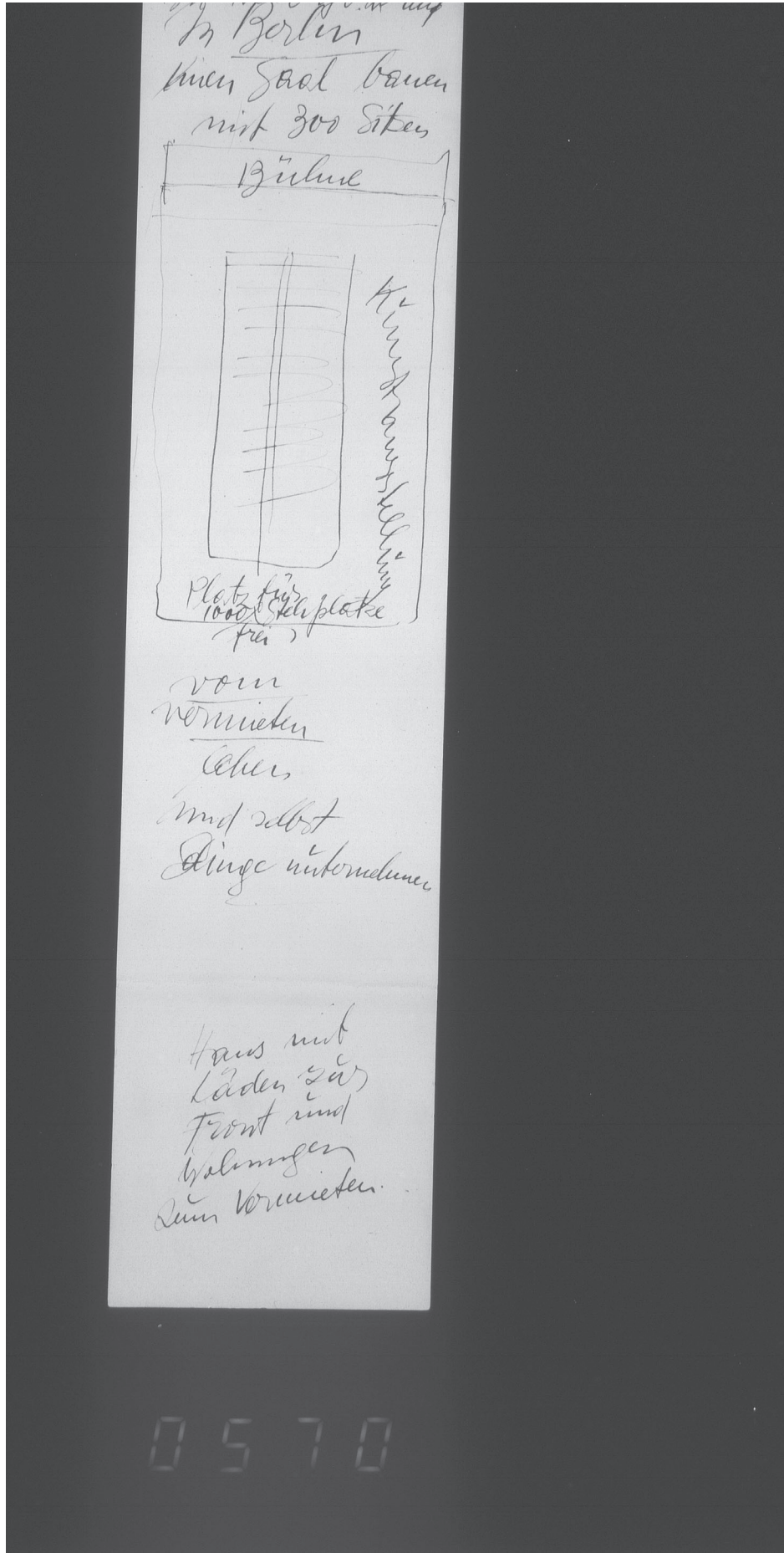
0568

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



0569

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

Die Briefe sehr genau durchgearbeitet und die Stellen für
den Vortrag herausgearbeitet
Zum Vorlesen.

0571

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

1) Bevor ich mich darau^{er} mache über von Fogh zu sprechen — es sind viele Jahre her — möchte ich mich ^{an seinen Bruder} nachfragen. Ich fand sie nie in der Starke wie ich sie empfand. Vielleicht kann ich es heute
 vielleicht nicht. Mag sein daß es um von Jener abhängen wird, in was für
 geistiger Einstellung Sie mir folgen werden. Die bekannten Bücher aber von Fogh
 sind alle dicht wie Romane geschrieben und ich empfehle sie Jener
~~man~~ ^{man} ~~zu~~ ^{zu} ~~lesen~~. Immer wieder aber sollten Sie die Briefe lesen, die
 wie Engel geschrieben sind. Es liegt mir fern Jener von Fogh's Prognose ^{an seinen Bruder}
 vorzutragen oder den Inhalt der ^{genau} erwähnten Bücher nachzufragen.

0572

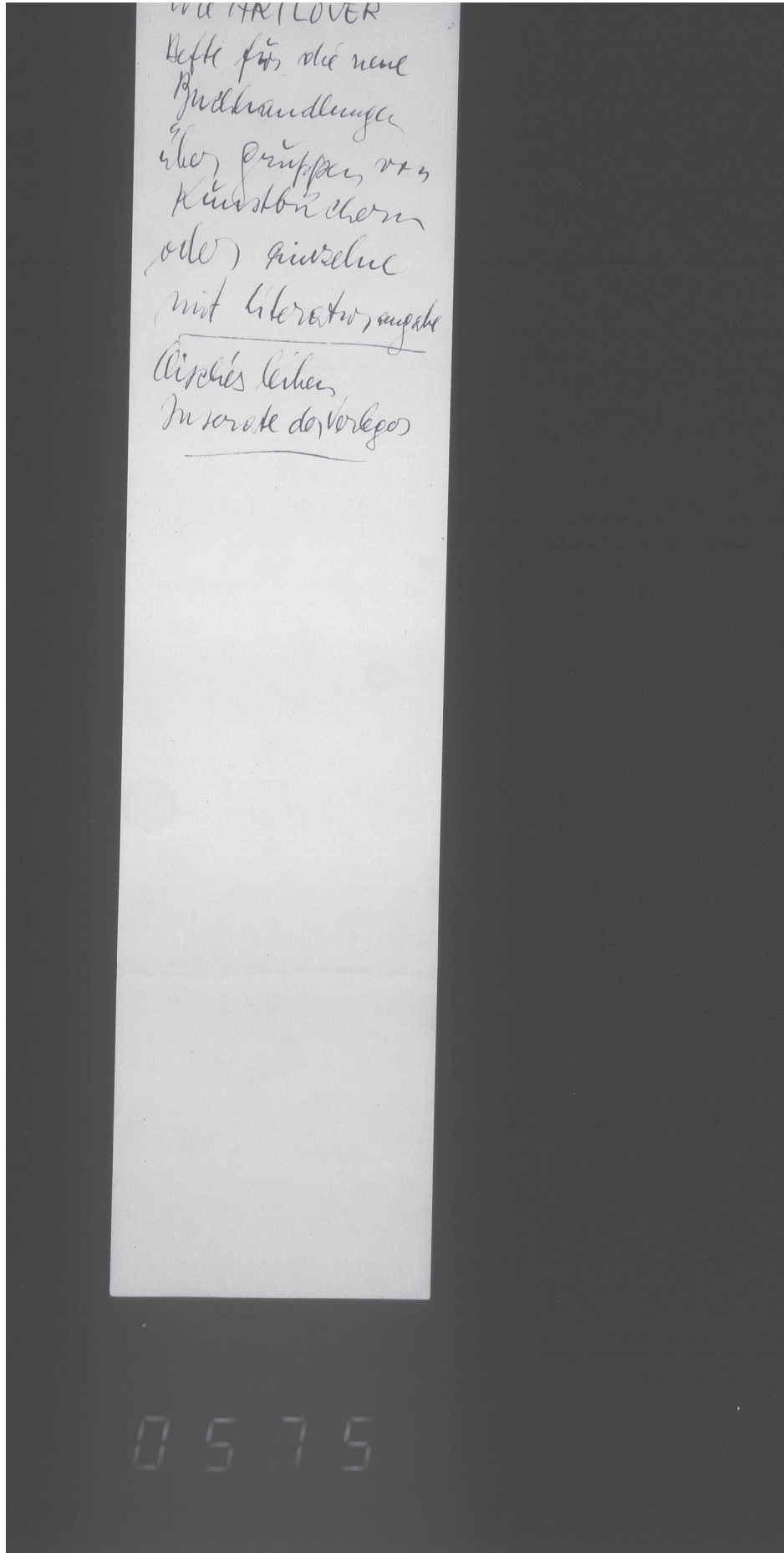
The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

2) Ich möchte mit Ihnen zusammen das Erlebnis van Gogh, das unserer neuen Zeit
angenehm verstärken. Für mich selbst wie für Sie. Sooft ^{an} Kunstwerke betrachtet
sehen wir eine Geschichte mehr und ich glaube daß es nur wenigen Menschen ge-
lungen ist Letztes Allerletzes aus einem Raubdruckbilde herauszusehen. Die Jahr-
hunderte haben in diesem Falle das Originalwerks Farben wesentlich verändert.
Van Goghs Farben sind noch ross. Und seine Werke sind uns in Deutschland
und Holland in großer Auswahl zugänglich. Gehen wir also zu ~~den~~ ihnen
und Güte wollen wir versuchen an Hand von Abbildungen in Lichtbildern

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

3) Uns von Engels Werk unterscheiden. Sie werden selbst erkennen, daß die Zeichnung
selbst lebendig in der Nachbildung wirken und keineswegs Surrogat sind ^{von}
^{fortblasse} Nachbildung der Gemälde. Wohl gemerkt meine ^{Leistung} ~~Arbeit~~ enthält keinerlei Ausdruck
auf Kritik und Mitleid — ich weiß nur sehr wohl wie selten man das ^{den} Kunst
zwei Stunden einem Maler zu schenken, während allabendlich Millionen
menschen in Theatern und Konzerten vorbringen
ich hoffe aber, daß wir ^{uns} ^{min} öfters zusammenfinden werden in dieser neuen
Tribüne.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



WILHELM LOVER
Hefte für die neue
Buchhandlungen
über Gruppen v. v.
Kunstbüchern
oder Einzelne
mit literaturangaben
Alphons Lehen
In vorste d. Vorleses

0575

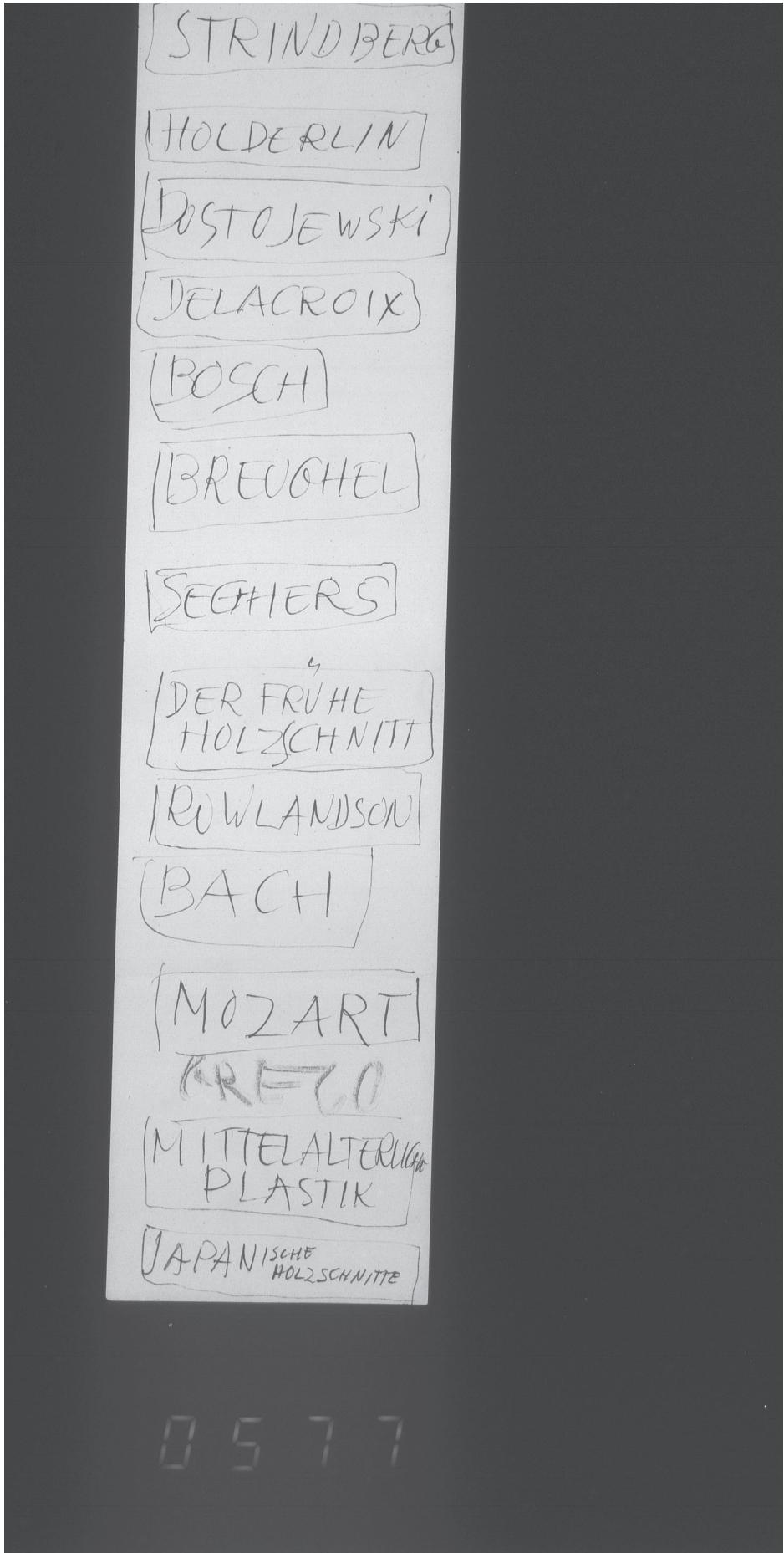
FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

Notizen

0576

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1



0577

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	IV.B.1

XANGOGHI
HODLER
MUNCH
BECKMANN

NOLDE

GROSS
und
DIX
BRESLIN REDON
ENSOR

CHRISTUS 2

TOLSTOI 3

CHAPLIN 4

BUDDHA 1

GUTE BLEIBT BE
UNS — was wir
gestern ist unser
Eigentum.

REMBRANDT

ALTDORFER

0578

